



#### Ausgabe November 2008

Hallo,

normalerweise ist der Oktober für uns zumindest nach außen ein ruhiger Monat. Die Sommersaison ist abgeschlossen, die Vorbereitungen für die Aktivitäten in der Vorweihnachtszeit laufen an. In diesem Jahr gibt es vom 10. des Jahres jedoch Besonderes zu berichten:

## Sportlerehrung in Stuttgart

Eine Ehrung besonderer Art durften unsere WM-Medaillengewinner am Mittwoch, dem 15.10.08 erfahren.

Wie wir in unserer Ausgabe vom August berichteten, konnten Heike Guhl und Martina Späth, sowie Ute Fischer und Jutta Storz im Juli bei den Weltmeisterschaften im Rettungsschwimmen in Berlin jeweils in ihrer Altersklasse in der Disziplin "Line-Throw" die Bronze-Medaille erringen.

Die DLRG-Landesverbände Baden und Württemberg luden nun zu einer Feierstunde ins Stuttgarter Rathaus ein, an welcher auch zahlreiche Prominenz aus Wirtschaft und Politik teilnahmen.



Norbert Sy, Präsident des LV Baden beim Überreichen der Ehrenmedaille der Stiftung Wasserrettung an Ute Fischer und Jutta Storz.

Rednerin war u.a. die Landtagsabgeordnete Ute Vogt, die neben ihrer politischen Funktion auch das Amt der Vizepräsidentin im Präsidium der DLRG inne hat.

Nach etwa einstündigem offiziellen Teil ging der Festakt in einen gemütlichen Teil mit kleinem Imbiss und der Gelegenheit zum Smalltalk über.



... sowie an Heike Guhl und Martina Späth



Die Medaillengewinner der Rescue 2008 aus Baden-Württemberg

Wir empfanden es als eine schöne Geste der Landesverbände Baden und Württemberg, ihren Medaillengewinnern diese zusätzliche Ehrung zukommen zu lassen.





#### Ausgabe November 2008

### 95 Jahre DLRG

Am Sonntag, dem 19. Oktober 2008, wurde die Deutsche Lebens-



Rettungs-Gesellschaft bundesweit 95 Jahre alt. Seit ihrer Gründung in Leipzig im Jahr 1913 ist der Kampf gegen den Tod durch Ertrinken die Hauptaufgabe der Lebensretter, die ihre humanitäre Arbeit ausschließlich auf ehrenamtlicher Basis durchführen.

Den Anstoß zur Gründung der DLRG gab das Seebrückenunglück am 28. Juli 1912 im Ostseebad Binz auf Rügen. Kurz vor 19 Uhr brach die Anlegestelle am Brückenkopf trichterförmig in sich zusammen. Über 100 Menschen stürzten ins Wasser, 17 Personen ertranken, darunter waren sieben Kinder.



Die Seebrücke bei Binz auf Rügen heute

In der damaligen Zeit ertranken in Deutschland pro Jahr etwa 5.000 Menschen und nur drei Prozent der Bevölkerung konnten schwimmen.

Seitdem kämpft die DLRG gegen den "nassen Tod". Beispielsweise durch Aufklärung über die Gefahren im und am Wasser, die Ausbildung von Schwimmern und Rettungsschwimmern.

Heute hat die DLRG bundesweit über eine Million Mitglieder und Förderer. Sie ist damit die größte Wasserrettungsorganisation der Welt. Der Wasserrettungsdienst an den Küsten von Nord- und Ostsee sowie an öffentlichen Binnengewässern wird fast vollständig auf ehrenamtlicher Basis organisiert und durchgeführt. Mehr als 60.000 Menschen haben die Retter seit 1950 vor dem Ertrinken bewahrt.



Jahr für Jahr wachen im Durchschnitt 50.000 überwiegend junge Rettungsschwimmerinnen und –schwimmer der DLRG an mehreren Tausend Badestellen und Bädern und machen so die Wasserfreizeit für Millionen Badegäste und Wassersportler sicher. Sie leisten über zwei Millionen Stunden unentgeltlich im Sommer- und Winterrettungsdienst zum Wohl der Allgemeinheit.



Unsere Anfängerschwimmausbildung in Malsch findet ausschließlich im Lehrschwimmbecken der Hans-Thoma-Schule statt.

Seit 1950 haben bei den Ausbildern der DLRG 25 Millionen Menschen das Schwimmen und Rettungsschwimmen gelernt. 250.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben im vergangenen Jahr das Schwimmen und Retten gelernt. Die DLRG ist damit der größte Anbieter von Schwimmausbildung in Deutschland.

Die DLRG ist eine junge Organisation. 62 Prozent ihrer Mitglieder sind jünger als 27





#### Ausgabe November 2008

Jahre und auch der Frauenanteil in der DLRG ist mit 45,7% sehr gut.

Sorgen bereiten jedoch negative Entwicklungen in den vergangenen Jahren: Die zunehmende Zahl an Schließungen kommunaler Bäder, der Bau von Spaßbädern, die für die Schwimmausbildung ungeeignet sind sowie die abnehmende Schwimmfähigkeit der Bevölkerung, insbesondere der heutigen Schülergeneration, belasten nicht nur die DLRG, sondern alle Verbände, die Schwimmunterricht anbieten und nicht zuletzt die Schulen. Setzt sich dieser Trend ungebremst fort, muss zukünftig wieder mit steigenden Ertrinkungszahlen gerechnet werden.

### Weihnachtsmarkt 2009

An den vier Donnerstagen vor Heilig Abend finden wieder die Weihnachtsmarktabende in der Hauptstrasse in Malsch statt. Auch wir werden wieder mit von der Partie sein und die beliebten Original Thüringer Würstchen, Glühwein, Kinderpunsch und andere Getränke anbieten und freuen uns auf regen Besuch!



### Weihnachtsbasteln

Am 07. Dezember findet für unsere Kids das beliebte **Weihnachtsbasteln** statt. Aufgeteilt in zwei Gruppen, von 14.00 – 16.00 Uhr die

Jahrgänge 01-03, von 16.15 – 18.00 Uhr die Jahrgänge 98-00 können lustige Dinge zum Advent gebastelt werden. Ansprechpartnerin ist Stephanie Schmitt (Tel. 5269).



## Familienfeier in Waldprechtsweier

Am Samstag, dem 13.12.08 wollen wir in feierlichem Rahmen mit den Familien unserer Mitglieder in der Waldenfelshalle in Waldprechtsweier das ereignisreiche Jahr 2008 beschließen. Wiederum haben sich die Verantwortlichen ein tolles Programm einfallen lassen. Von abwechslungsreichen Spielen, dem Besuch von St. Nikolaus und Knecht hin Ruprecht. bis 7U einem kleinen Theaterstück – Langeweile wird an diesem Nachmittag und frühen Abend garantiert nicht aufkommen. Wie im vergangenen Jahr werden unsere Küchenfeen wieder Schnitzel. Wiener Würstchen und Salat zaubern.







#### Ausgabe November 2008

Verdursten muss auch niemand. Für unsere Kaffee- und Kuchen-Bar bitten wir um Kuchenspenden. Persönliche Einladungen zur Veranstaltung wurden dieser Tage zugestellt. Ein ereignisreiches Jahr hat einen würdigen Abschluss verdient – deshalb würden wir uns über Ihren und Euren Besuch freuen !!!

## Spotlight

In diesem Monat stellen wir im Spotlight Rolf Ott und Martin Reiner vor. Beide sind Mitglied im Vorstand bzw. Jugendvorstand und werden an den Weihnachtsmarktabenden als die Herren am Grill die köstlichen Thüringer zubereiten.

Name: Rolf Ott Alter: 59 Jahre Beruf: Drucker

Hobbys: Schwimmen, Reisen,

Handball

Aufgaben in der DLRG: Beisitzer im Vorstand (helfende Hand, wo immer

es brennt!).



Name: Martin Reiner

Alter: 23

Beruf: Student (Masch.-bau)
Hobbies: Inliner, Joggen
Aufgaben in der DLRG:
Ressortleiter Fahrten & Lager im
Jugendvorstand, Ausbilder in
den Anfängerschwimmkursen



A und B, aktiver Wachgänger und Rettungssportler.

### Termine:

**27.11**. – Weihnachtsmarkt

04.12. – Weihnachtsmarkt

07.12. – Weihnachtsbasteln

11.12. – Weihnachtsmarkt

13.12. – Familienfeier

18.12. – Weihnachtsmarkt

Viele Grüße

W. Nothtroff



Die Teilnehmer und Ausbilder unseres aktuellen Anfängerkurses